

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrifts-Nr</b>	291 12
		<b>TOP:</b>	
	Verhandlung	<b>Drucksache:</b>	532/2011
		<b>GZ:</b>	StU 2131-21

<b>Sitzungstermin:</b>	27.07.2011
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll
<b>Berichterstattung:</b>	-
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe st
<b>Betreff:</b>	<b>Sanierung des Solitude-Gymnasiums in Stuttgart-Weilimdorf - Grundsatzbeschluss zur Fortführung des EU-Projekts "School of the Future Towards Zero Emission with High Performance Indoor Environment"</b>

Vorgang: Ausschuss für Umwelt und Technik vom 26.07.2011, öffentlich, Nr. 349

Ergebnis: einstimmige Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau vom 12.07.2011, GRDRs 532/2011 mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Fortführung des EU-Forschungsprojekts „School of the Future“, das die Sanierung des Solitude-Gymnasiums in Stuttgart-Weilimdorf nach derzeitigem Stand mit 542.472 Euro fördert, wird zugestimmt.
2. Die Sanierung des Solitude-Gymnasiums wird im Rahmen der Priorisierung der Maßnahmen mit der Projektstelle Drees & Sommer im Doppelhaushalt 2012/13 angemeldet (GRDRs 62/2011).
3. Vom zusätzlichen Personalbedarf im Umfang von bis zu 4 Monaten wird Kenntnis genommen. Wenn vorhandene Personalkapazitäten nicht ausreichen, wird die Verwaltung ermächtigt, außerhalb des Stellenplans

während der Projektlaufzeit (5 Jahre, ab 01.02.2011 bis 31.01.2016) je nach Projektbedarf Mitarbeiter/innen mit einer Vergütung von max. EG13 TVöD einzustellen, jedoch nur soweit dies durch Einnahmen aus den Fördermitteln für Personalkosten gedeckt ist.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

zum Seitenanfang